

Dr. Wolyaborn, by Dr. L. A. Frankl in Wien.

J.N. 103646

Herrn Wolyaborn!

Ich war wirklich ganz in dem Glauben gewesen, dass Sie
sich, da Sie mir dieses Buch zu mir schicken, ganz
zu entschuldigen. Ich war sehr glücklich von mir zu flüchten
zu können, und ich bin sehr glücklich, dass Sie mir
mindestens ein Teil in Ihrem geschilderten Buche einen
mindestens in der Form eines geschilderten Buches "Dienst in
Lagerung" abgedruckt sind. Ich habe mir sehr gewünscht,
und nicht nur die Quelle angegeben wird. — Das Alles
bitte ich Sie, und Sie geschildert hat Sie zu schicken, und
dann von mir sehr zu erwarten, und auch das Buch.
Meine Oppenheimers in der Provinz; wenn
ich nicht und von anderen Bedingungen sprechen darf,
so überlasse ich die Entscheidung des kaiserlichen Hofes.

Mit inniger Hochachtung

Ihre ergebener

Frankfurt 3/12 45

Adolf Sut

Handwritten text at the top of the page, likely a header or address, which is mostly illegible due to fading and bleed-through.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

Main body of handwritten text, consisting of several lines of cursive script that are difficult to decipher.



Continuation of handwritten text in the lower middle section of the page.

Handwritten text in the lower section of the page, possibly a signature or closing.

Handwritten text in the lower section of the page.

Handwritten text at the bottom of the page, including what appears to be a date or reference number.